BdV Pressemitteilung 06.01.2016

Versicherungskäse 2016

BdV ruft zu Einreichungen für das schlechteste Versicherungsprodukt auf

Henstedt-Ulzburg - Nachdem der Bund der Versicherten e. V. (BdV) im vergangenen September mit dem „Versicherungskäse des Jahres“ erstmals das schlechteste Versicherungsprodukt gekürt hat, geht die Verleihung in 2016 in die zweite Runde. Bis zum 1. März kann jeder Vorschläge für preiswürdige Versicherungsprodukte einreichen. Auch die Versicherungswirtschaft ist eingeladen, dem Wettbewerb auf die Finger zu schauen und Produkte vorzuschlagen.

Mangelnde Transparenz, lückenhafte und nicht nachvollziehbare Leistungen, zu hohe Beiträge und zweifelhafter Nutzen bei Versicherungsprodukten führen häufig zu Verdruss bei den Verbrauchern. Mit dem „Versicherungskäse“ will der BdV diese Missstände anprangern und öffentlich machen. Ausgezeichnet werden dabei ausschließlich Produkte, die von einem Versicherer als Versicherungsvertrag angeboten werden. „Die Resonanz, die wir auf den neuen Preis bekommen haben, bestärkt uns darin, dass es höchste Zeit für diese Auszeichnung war“, sagt Axel Kleinlein, Vorstandssprecher des BdV. „Ich bin mir sicher, dass es auch in diesem Jahr zahlreiche Vorschläge gibt, die zeigen, wie vielfältig der Einfallsreichtum der Versicherungswirtschaft ist, den Verbrauchern mit absurden Produkten das Geld aus der Tasche zu ziehen“. Preisträger 2015 war die Allianz Versicherungs AG mit der Stadionversicherung „Rund um den Arenabesuch“.

Eine renommierte und unabhängige Jury entscheidet, welche drei Produkte es in die Endauswahl geschafft haben. Der „Versicherungskäse des Jahres“ wird am 20. April auf der Wissenschaftstagung des BdV in Berlin verliehen.

Der Jury gehören Kerstin Becker-Eiselen (Verbraucherzentrale Hamburg e.V.), Edda Castelló (Expertin), Lars Gatschke (Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.), Peter Schütt (Versicherungsberater) und Barbara Sternberger-Frey (Redaktionsbüro Sternberger-Frey) an.

Vorschläge, welche Versicherungsprodukte diesen Preis verdient hätten, können gerne bis zum 1. März an den BdV unter kaese@bundderversicherten.de gesandt werden.

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Stephen Rehmke, Bianca Boss
Diese E-Mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail an: presse@bundderversicherten.de.

Folgen Sie auch unserem BdV-Blog

Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM
Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096
Vereinssitz: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, VR 23888
Vorstand: Stephen Rehmke, Bianca Boss